



Pressemitteilung der Stadt Freilassing

15.05.2026

Pressestelle der Stadt Freilassing

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Dank für den Einsatz für Schwächere der Gesellschaft

Seit der Gründung im September 2015 leitete Gabriele Bauer-Stadler das Max Aicher Bildungszentrum für Integration in Freilassing. Nun steht Ende des Monats ihr Ruhestand bevor. Bürgermeister Markus Hiebl dankte ihr bei einem persönlichen Termin im Rathaus für ihre Leistung und den jahrelangen Einsatz für schwächere Menschen der Gesellschaft. Gabriele Bauer-Stadler habe „Brücken für die Bildung gebaut“.

Sprache und das gesellschaftliche Leben vermitteln

Knapp 1000 Menschen aus über 50 Ländern haben in den über zehn Jahren, in denen Gabriele Bauer-Stadler das Bildungszentrum leitete, Deutschkurse und/oder ein Mittelschultraining absolviert. 80 Prozent der Teilnehmer gehen einer Tätigkeit nach, alleine 30 Prozent im Gesundheits- und Pflegebereich.

Wichtig waren Gabriele Bauer-Stadler bei den Kursen vor allem auch die Praxislertage, in denen die Kursteilnehmer nicht nur Einblicke in den Berufsalltag erhielten, sondern bei denen sie auch ehrenamtliche Rettungsorganisationen, städtische Einrichtungen und andere gesellschaftlich relevanten Themen kennenlernten.

Nachfolgerin war einst selbst Kursteilnehmerin

Bürgermeister Markus Hiebl wünschte gleichzeitig der neuen Leiterin Andrea Bus alles Gute für ihre künftige Aufgabe. Sie ist selbst ein Beispiel für gelungene Integration. Im Jahr 2018 hatte die serbische Grundschullehrerin am Max Aicher Bildungszentrum für Integration ihren ersten Deutschkurs absolviert, danach eine Umschulung durchlaufen und vor zwei Jahren eine feste Anstellung im Bildungszentrum bekommen. Ab 1. Juni übernimmt sie nun die Leitung und will die bewährte Arbeit fortführen.



BU: Bürgermeister Markus Hiebl (Mitte) dankte Gabriele Bauer-Stadler (rechts) für Ihre Arbeit und wünschte ihrer Nachfolgerin Andrea Bus (links) für ihre neue Aufgabe alles Gute.

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet.